



**Medizinisches Zentrum
für Gesundheit Bad Lippspringe GmbH
MZG-Westfalen**

Therapeutisches Team

Sie werden von einem interdisziplinären Team umfassend und ganz auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt betreut.

Grundlegende Voraussetzung und Qualitätsmerkmal unseres professionellen Handelns ist die kollegiale und externe Supervision sowie die Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung.

In der Annenhofklinik sind beschäftigt:

- Fachärzte für Psychiatrie und Psychotherapie, Innere Medizin sowie Allgemeinmedizin
- Diplom Psychologen
- Suchttherapeuten
- Arbeitstherapeuten
- Ergotherapeuten
- Sozialberater
- Sporttherapeuten
- Verwaltungskräfte
- Pflegekräfte
- Verschiedene Aushilfskräfte

Ferner besteht eine enge Anbindung an niedergelassene Fachärzte in der Umgebung. Zur Beratung und Vertretung sowie zur Schuldenklärung vermitteln wir die Hilfe von Fachanwälten vor Ort.

Wichtige Grundregeln

Wir erwarten von unseren Rehabilitandinnen und Rehabilitanden, dass sie sich gegenseitig mit Respekt und Toleranz begegnen. Dazu gehören der absolute Verzicht auf Alkohol und Drogen, auf Gewalt oder Androhung von Gewalt sowie die regelmäßige und engagierte Teilnahme an den Therapieprogrammen.

Kontakt

Annenhofklinik

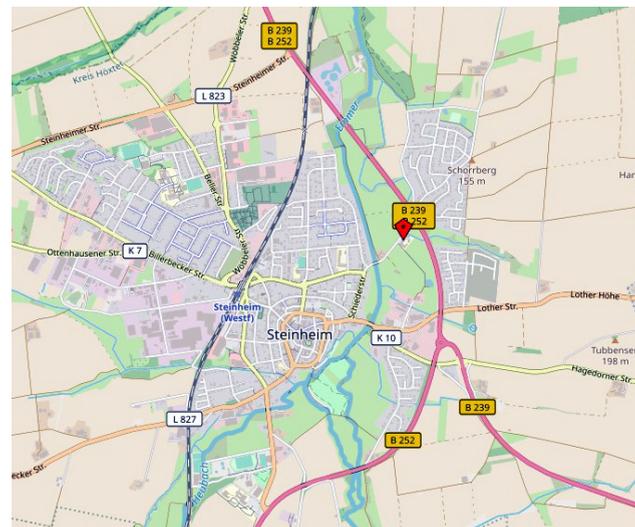
- Therapiezentrum für
Abhängigkeitserkrankungen

Schiederstraße 94
32839 Steinheim (Westf.)
Tel.: 05233/95 96 0
Fax: 05233/95 96 28
E-Mail: InfoAHK@medizinisches-zentrum.de



www.medicinisches-zentrum.de

Anfahrt



**Medizinisches Zentrum
für Gesundheit Bad Lippspringe GmbH
MZG-Westfalen**



Annenhofklinik

**Therapiezentrum
für Abhängigkeitserkrankungen**



Medizinisches Zentrum
für Gesundheit Bad Lippspringe GmbH
MZG-Westfalen

Unser Haus

In idyllischer Umgebung auf einem großen und ausgebauten Gutshof mit Ländereien wohnen Sie in großzügigen Doppelzimmern. Einzelzimmer sind je nach therapeutischer oder medizinischer Indikation möglich. Für Paare, die eine Paartherapie durchlaufen, stellen wir Paarzimmer zur Verfügung.

Darüber hinaus bieten wir:

- freies W-LAN
- Zahlreiche Gemeinschafts- und Freizeiträume (TV-Räume, eine kleine Sporthalle mit Fitnessgeräten, Möglichkeiten für Tischtennis, Billard, Kicker und Dart, ein Beachvolleyballfeld, einen Kreativ- und Musikraum und eine kleine Bücherei)
- Sauna und Ruheraum
- Badezimmer mit Wannenbad
- einen großen Innenhof mit Gartenteich
- den „Gnadenhof“, in dem etliche Tiere (z.B. Pferde, Ziegen, Katzen, Minischweine) gepflegt und versorgt werden



Unser Angebot

Wir nehmen weibliche und männliche Erwachsene ab 18 Jahren auf, die drogenabhängig sind. Dies gilt auch für Bewerber, die vorher noch weitere Substanzen (z.B. Alkohol) konsumiert haben.

Entsprechend unseres Konzeptes und der langjährigen Erfahrung können darüber hinaus Menschen mit einer Doppeldiagnose, z.B. Persönlichkeitsstörung oder Psychosen, behandelt werden. Die Behandlungszeit beträgt zwischen 6 und 22 Wochen, abhängig von der Leistungszusage des Kostenträgers. Der Schwerpunkt liegt in einer verhaltenstherapeutisch orientierten psycho-therapeutischen Behandlung mit:

- Einzel- und Gruppengesprächen
- Arbeitsplatztraining
- Sporttherapie
- Beschäftigungstherapie
- Ergotherapie

Je nach Notwendigkeit oder Bedarf bieten wir darüber hinaus:

- Indikationsgruppen wie:
- Skills-Gruppe
- Depressions-Gruppe
- soziales Kompetenztraining
- Entspannungsübungen
- Ernährungsberatung
- Computerkurs mit Bewerbungstraining
- Kognitives Training
- Yoga
- Frauengruppe

Außerdem sind externe Praktika im letzten Therapiedrittel möglich.

Ziele der Behandlung

- Entwicklung einer tragfähigen Abstinenzmotivation
- Rückfallprophylaxe
- Erarbeitung individueller Problemlösestrategien
- Verstehen lernen: „Was macht die Droge mit mir?“
- Aufbau eines gesunden Selbstvertrauens
- Vorbereitung einer beruflichen und sozialen Reintegration

Aufnahmevoraussetzungen

- Kostenzusage des zuständigen Leistungsträgers
- Nahtlose Verlegung aus der Entgiftungsbehandlung und/oder
- Nachweis über Drogenfreiheit
- Klärung der Nebenkosten (ALG II, Übergangsgeld, Sozialhilfe)
- Krankenversicherung
- Ggf. Gerichtsbescheide
- Ca. 150 Euro (Taschengeld) für die ersten vier Wochen